11.01.2025 | 08:40 Uhr
Wort des Bischofs | rbb 88.8

Ein Beitrag von
Erzbischof Heiner Koch

2025 ist für katholische Christen ein "Heiliges Jahr"

Papst Franziskus hat dem Heiligen Jahr das Motto „Pilger der Hoffnung“ gegeben.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes gutes neues Jahr! Das Jahr 2025 ist für katholische Christen ein so genanntes „Heiliges Jahr“, alle 25 Jahre wird es gefeiert in Erinnerung an die Geburt Christi, die für Christen tatsächlich entscheidende „Zeitenwende“.

Papst Franziskus hat dem Heiligen Jahr das Motto „Pilger der Hoffnung“ gegeben und damit eine Perspektive für alle Menschen eröffnet – denn alle Menschen hoffen. „Im Herzen eines jeden Menschen lebt die Hoffnung als Wunsch und Erwartung des Guten, auch wenn er nicht weiß, was das Morgen bringen wird.“ Ist der Papst überzeugt.

Natürlich weiß er von der Angst vieler Menschen, ihren Zweifeln und ihrer Verzweiflung. Aber gegen Skepsis und Pessimismus setzt er die Hoffnung. Er erinnert ausdrücklich an die tiefe und nicht überwundene Verunsicherung so vieler Menschen durch die Pandemie. Und hält dennoch dagegen: „Wir müssen die empfangene Hoffnungsfackel weiter brennen lassen und alles tun, damit alle wieder die Kraft und die Gewissheit zurückgewinnen, um mit offenem Geist, Zuversicht und Weitsicht in die Zukunft zu blicken.“

Papst Franziskus bleibt aber nicht bei frommen Worten und tapferen Appellen. Hoffnung und Vertrauen wachsen nur, „wenn wir den Sinn für universelle Brüderlichkeit wiedergewinnen, wenn wir unsere Augen nicht vor dem Drama der grassierenden Armut verschließen, die Millionen von Männern, Frauen, Jugendlichen und Kindern an einem menschenwürdigen Leben hindert“. Der Papst nennt ausdrücklich „die vielen Flüchtlinge, die gezwungen sind, ihr Land zu verlassen“ und fordert auf, auf die Stimmen der Armen zu hören.
Schließlich ist für ihn die Sorge um die Schöpfung ein wesentlicher Ausdruck des Glaubens an Gott.

Ich lege für das Jahr 2025 eine andere, eine deutsche Perspektive, dazu: In diesem Jahr jährt sich zum 80. Mal das Ende des Zweiten Weltkriegs, der Befreiung Deutschlands vom Nationalsozialismus. Vor diesem Hintergrund und in der Verantwortung vor unserer Geschichte gebe ich die Hoffnung auf Frieden nicht auf. Machen wir uns auf den Pilgerweg der Hoffnung,

© 2025 · Kirche im RBB

lassen wir uns die Hoffnung auf Frieden nicht nehmen!

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Wochenende!

© 2025 · Kirche im RBB